

Postulat Fraktion SP (Rithy Chheng): Vorkaufsrecht der Stadt Bern bzw. Wohnbaugenossenschaften an den eidgenössischen und kantonalen Liegenschaften und Grundstücken in der Gemeinde Bern

Der Kanton Bern und die Schweizerische Eidgenossenschaft verkaufen auf dem Gebiet der Stadt Bern immer wieder Liegenschaften an den Meistbietenden. Ein Vorkaufsrecht an diesen Liegenschaften und Grundstücken kann die langjährige von Stadt- und Gemeinderat getragene Wohnbaupolitik – mit dem Ziel einer guten Durchmischung sowie mietpreissenkender Wirkung – unterstützen und insbesondere den besorgniserregenden Miet- und Kaufpreissteigerungen in den innenstädtischen Quartieren entgegenwirken. Ein Vorkaufsrecht kann dazu führen, dass die Stadt Bern bzw. eine Wohnbaugenossenschaft an mehr Liegenschaften und Grundstücke gelangt, um damit mehr bezahlbaren Wohnraum zu schaffen.

Der Gemeinderat wird gebeten, beim Kanton und beim Bund vorstellig zu werden, um das Vorkaufsrecht für den Fonds bzw. für die Wohnbaugenossenschaften an den Liegenschaften und Grundstücken des Kantons Bern und des Bundes auf dem Gebiet der Stadt Bern zu sichern.

Bern, 05. Dezember 2013

Erstunterzeichnende: Rithy Chheng

Mitunterzeichnende: Yasemin Cevik, Lena Sorg, Michael Sutter, Marieke Kruit, Hasim Sönmez, Bettina Stüssi, Fuat Köçer, Halua Pinto de Magalhães, Lea Kusano, Nadja Kehrli-Feldmann, Peter Marbet, Manuel C. Widmer, Benno Frauchiger, Nicola von Greyerz, David Stampfli, Stefan Jordi, Lukas Meier, Annette Lehmann, Patrizia Mordini, Thomas Göttin, Katharina Altas, Gisela Vollmer, Bettina Jans-Troxler, Matthias Stürmer, Michael Steiner, Rania Bahnan Buechi, Daniela Lutz-Beck, Lukas Gutzwiller

Antrag

Der Gemeinderat beantragt dem Stadtrat, das Postulat erheblich zu erklären.

Bern, 7. Mai 2014

Der Gemeinderat